

## Stoneman Miriquidi on Snow – das Winterabenteuer 2018! / ID 277596

Text zum Artikel

---

20.11.2017

Seit Jahren pilgern in den Sommermonaten tausende Mountainbiker ins Erzgebirge, um die anspruchsvolle, grenzüberschreitende MTB- Strecke „Stoneman Miriquidi“ in Angriff zu nehmen. Im Januar 2017 bahnte sich im Erzgebirge ein genialer Winter mit viel Tiefschnee und perfekten Bedingungen an. Die Idee für ein einzigartiges Abenteuer war somit geboren. „Stoneman Miriquidi on Snow“

Es war ein Januartag als das Telefon von Toni Escher klingelte und er von der Idee hörte, die tief verschneite Strecke des „Stoneman Miriquidi“ mit Skiern zu bezwingen. Sollte das ein Scherz sein? Toni kennt die Strecke, welche er bereits mehrmals in den Sommermonaten mit dem Mountainbike absolvierte und von der er weiß, dass sie jede Menge Energie und Ausdauer erforderte, will man sie an einem Tag in Gold schaffen: Immerhin 9 Gipfel, 162 Kilometer und 4.400 Höhenmeter wollen erstrampelt werden. Was er nun als Idee am Telefon aufnahm, schien ihm eine noch anspruchsvollere Aktion. Hinzu kam, dass er als Skimarathon- Profi mitten in der Saison zwischen Wettkämpfen und Trainingseinheiten steckte. Dennoch kam der Anruf zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Und so dauerte es nicht lang, bis Toni Escher ein 4-köpfiges Team skibegeisterter Enthusiasten zusammenstellte, die bei diesen winterlichen Bedingungen „Abenteuer pur“ erleben wollten. Dabei standen keineswegs Profi- Leistungssportler am Start oder Marathonspezialisten, so wie Toni es ist!

Der Winter hatte sich in der vergangenen Saison um ein sattes weiß in der Landschaft bemüht. Eine tief verschneite, zauberhafte Landschaft im Erzgebirge, mit knackigen Temperaturen, das ließ keinen kalt und allen juckte es unter den Sohlen. Am Sonntag, den 15. Januar 2017 traf man sich für die Materialausgabe und die letzten Absprachen. Nur wenige Tage zuvor wurde FISCHER Sports als Ausstatter dazugeholt. Neben einer vollständigen Skitourenausrüstung für das gesamte Team steuerten Sie vor allem Knowhow bei der Auswahl der richtigen Ski und Steighilfen bei. Für die ambitionierte Skitour über 2 Tage mit über 140 km waren Backcountry-Ski, mit denen in Skandinavien

schon vergleichbare Touren angegangen wurden, die beste Wahl.

Am Montag, den 16. Januar 2017 war es dann soweit und das Abenteuer begann! Vom Wohnort der Familie Escher in Sehma sollte die weiße Welt erobert werden. Die Zivilisation ließ man schnell hinter sich zurück und zog einsame Spuren durch die tiefverschneiten Wälder. Die Welt um sie herum wurde langsamer und leiser. Nun nahmen andere Gedanken und Überlegungen die Köpfe ein. Die permanente Suche nach geeigneter Schneetiefe, wonach sie ihrer Tour die Marschrichtung gaben, war stets aktuell. Und eine weitere Tücke lag auf der Lauer: Die Kälte. Längere Pausen unterwegs einzulegen, um sich der Streckenführung zu widmen, Equipment oder Ausrüstung zu tauschen bzw. anzupassen, war kaum möglich. Die Kälte setzte allen zu!

Die erste Tagestour führte die Gruppe über den Bärenstein, den Pöhlberg, den Scheibenberg und schließlich über Rittersgrün zum Rabenberg bis nach Erlabrunn, wo der Zwischenstopp und die wohlverdiente Rast & Zwischenübernachtung erfolgte. Der erste knapp 14-stündige Marsch dieser Skitour schlug mit 58,61 km & 1.679 Höhenmetern zu Buche.

Der zweite Tourentag begann dann um 7:00 Uhr, der erste Aufstieg zum Auersberg ließ nicht lang auf sich warten. Natürlich wurde auch das hervorragende Loipennetz der Region genutzt. Wenigstens diese Kilometer konnten unbeschwert erfolgen und der Kopf wurde schnell wieder frei!

Wie es in den Sommermonaten auch schon auf der Strecke anmutet, sollte bei dieser Tagesetappe im tschechischen Abschnitt die Truppe noch mehr Ruhe, Idylle und Natur pur erwarten, was alle sehr beeindruckt hat.

Dank eines Live Tracking-Gerätes von Garmin konnte man diese Mega-Tour während der zwei Tage verfolgen. Dies verbreitete sich natürlich über die sozialen Netzwerke in Windeseile. Kein Wunder also, dass die Teilnehmer der Tour viel darauf angesprochen wurden. „Wir sind dadurch auf eine enorm große Resonanz gestoßen, einige sprachen uns bei Wettkämpfen oder Ausflügen darauf an“, bestätigt Silke Escher und ist wie alle anderen der Meinung, dass sich allein dafür, die Mühe gelohnt hat!

**Information:** „Stoneman Miriquidi on Snow“ gibt`s auch 2018 als geführte Touren zusammen mit Skimarathon-Spezialist Toni Escher **vom 04. - 06. Januar 2018** und **vom 22.-24.02.2018**.

Abseits der Zivilisation geht es in die erste Spur im Schnee! Die maßgeschneiderte Ausrüstung wird von FISCHER Sports als Partner bereitgestellt! Die Tour ist abhängig von Schnee- und Witterungsbedingungen und auf 9 Teilnehmer begrenzt. [www.stoneman-miriquidi.com](http://www.stoneman-miriquidi.com)

Kontakt zum Artikel

---

Tina Kopetzky  
Tourismusverband Erzgebirge e.V.



Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0) 3733-18800 23

[http://news.erzgebirge-tourismus.de/contact\\_people/97612](http://news.erzgebirge-tourismus.de/contact_people/97612)

[t.kopetzky@erzgebirge-tourismus.de](mailto:t.kopetzky@erzgebirge-tourismus.de)